

NRW - OBAS - 2 Jahre umsonst gewartet, was tun?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 28. Januar 2014 17:26

Da hast Du üble Sachen mitmachen müssen! Das finde ich ziemlich schade. 

Zitat

Die Abbrecherquote bei OBAS sei sehr hoch. Selbst die, die schon Erfahrungen als Lehrer gesammelt hätten, würden zum größten Teil das OBAS abbrechen und ich wüsste ja gar nicht, worauf ich mich da einlassen würde.

Und die OBAS-Abbrecher würden den Schulen mehr schaden als nützen und das Risiko wolle man nicht eingehen

Kann ich absolut nicht bestätigen. Ich weiß ja nicht, wie es an Gymnasien aussieht, aber an den BKs sind SEs in technischen Bereichen eher die Regel als die Ausnahme. Natürlich gibt es da immer mal Leute, die den Anforderungen nicht gewachsen sind, aber die gibts im normalen Ref genauso. Meist scheitern sie am Zeitmanagement, am fehlendem Arbeitseinsatz und an mangelnden Nerven, die man eben benötigt, um mit manchmal schwierigen SuS umgehen zu können. Wir haben gerade wieder aktuell einen SE, von dem ich denke, dass er es nicht schaffen kann. Der hat mMn bisher soviel Arbeit in seine über 2 Jahre OBAS gesteckt (ist durchgefallen), wie ich beim 1. UB. Das ärgert mich dann auch und den möchte ich auch ungern als Kollegen haben. Ich sitze doch wirklich viel am Schreibtisch, Familie und Freunde leiden, aber ich muss da nun durch und hab ja auch bald hinter mir.

Lange Rede...

Bist Du örtlich flexibel? Dann schau doch immer mal im Sauerland und im Münsterland in den ländlichen Regionen.